

Am Ende von Krieg steht ein Vertrag

Teil 3 der Ausstellungstrilogie auf Schloss Waldburg.

WALDBURG – Vor 500 Jahren bewegte der Bauernkrieg viele Menschen, brachte Hoffnungen, aber auch Leid. Er endete mit einem Vertrag. Doch was bedeutet ein Vertrag? Dieser Frage widmet sich der Ravensburg-Weingartener Kunstverein in einer dreiteiligen Ausstellungsreihe auf Schloss Waldburg. Die Themen „Die 12 Artikel“, „Krieg“ und „Vertrag“ werden dabei künstlerisch beleuchtet. Die neue Ausstellung fragt: Ist ein Vertrag wertlos, ein Knebel oder ein Handschlag?

Besonders ist die Präsentation der Werke: Sie sind nicht nur im Ausstellungsraum unter der Kapelle, sondern in der gesamten Schlossanlage verteilt. Besucher können die Kunstwerke in verschiedenen Räumen und Stockwerken entdecken. Die Werke interagieren mit der historischen Umgebung und laden zum Erkunden ein. Ergänzende Texte der Künstler bie-



Werner Gutzler: Schrei nach Freiheit.

FOTO: OH

ten Denkanstöße.

Die Vernissage zur Ausstellung „Vertrag“ findet am Donnerstag, 4. September, um 19 Uhr auf Schloss Waldburg statt. Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung ist täglich außer Montag von 10 bis 18 Uhr geöffnet. (sz)